



Informationen der Gemeinde Emmelsbüll-Horsbüll

staatlich anerkannter Erholungsort
www.emmelsbuell-horsbuell.com

Gemeindebrief Oktober/November 2006

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Deichverstärkungsmaßnahmen vor Südwesthörn werden entgegen der Planung zum größten Teil noch in diesem Jahr fertiggestellt sein. Aufgrund der Witterung konnten die Bauarbeiten zügiger als geplant fortschreiten.

Mittlerweile ist auch die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn bezüglich der Badestelle Südwesthörn durch das Land erteilt worden. Das bedeutet allerdings noch nicht die Zusage zur Förderung, gibt uns aber die Möglichkeit, notwendige Arbeiten, die z. B. mit der Deichverstärkung zusammenhängen, zu beauftragen. Das Problem ist aber nach wie vor die Finanzierung, vor allem, weil wir noch nicht ganz sicher sein können, die Fördermittel zu bekommen.

Die Gespräche zur Verwaltungsstrukturreform gehen dem Ende entgegen. Wie schon im letzten Gemeindebrief vermutet, wird es zu einem neuen Amt „Festland Südtondern“ kommen. Das heißt, die Ämter Bökingharde, Süderlügum, Karrharde, Wiedingharde, die Gemeinde Leck und die Stadt Niebüll werden dem neuen Amt angehören. Das neue Amt wird dann knapp 40.000 Einwohner repräsentieren, die Amtsverwaltung wird in Niebüll (wahrscheinlich im ehemaligen Kreishaus) sein. Die Leitung der Verwaltung wird von einem Amtsdirektor wahrgenommen, die Selbstverwaltung von einem Amtsvorsteher. Die Fusion soll ab dem 1.1.2008 wirksam werden.

Ich bin überzeugt davon, dass diese neue Verwaltung für die einzelnen Gemeinden finanziell nicht günstiger wird, im Gegenteil, da das Land auch an einem neuen Schulgesetz bastelt, wird es eher teurer. Da das Amt Wiedingharde aber bereits eine vertraglich vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Niebüll hat und diese erst mit einer Frist von 2 Jahren kündbar ist, muss meiner Meinung nach der Rechtsnachfolger der Stadt Niebüll (Amt Festland Südtondern) diesen Vertrag 1:1 übernehmen. Wir könnten zumindest für 2 Jahre noch an der bisherigen Umlagenhöhe festhalten. Hierzu gibt es noch erheblichen Gesprächsbedarf.

Ich wünsche uns einen schönen Herbst und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Ihr / Euer

Günther Carstensen

Bürgermeister